



Alles, was bis Weihnachten Freude macht, gab es am Freitag und Samstag beim Adventsmarkt bei Regens Wagner in Holzhausen. Foto: Romi Löbhard

Kaufen und genießen

Advent Viele Besucher bei Regens Wagner

Holzhausen Auch wenn der Schnee noch auf sich warten lässt: Die Advents- und Christkindlmärkte sind eine sicheres Zeichen dafür, dass Weihnachten naht und bestimmt kommt. Traditionell am Freitag und Samstag vor dem ersten Advent werden auch bei Regens Wagner Holzhausen die Marktstände aufgebaut und mit Geschenken und Leckereien bestückt. Die Küche läuft heiß, schnell mischen sich deftiger Bratwürstel- und feiner Waffelduft und machen Appetit. Zunächst aber ist ein Rundgang fällig, Bewohner, Beschäftigte, Mitarbeiter haben schließlich erneut all ihre Kreativität in die Waagschale geworfen und für ein reichhaltiges Angebot gesorgt, das viele Gäste anlockt. Rund um das Magnusheim ist kaum ein freier Parkplatz zu haben. Schauen und kaufen, genießen und plaudern ist bei den Besuchern die Devise.

Das Angebot an den Marktständen ist auf den Winter abgestimmt. Es gibt Pudelmützen und Pulswärmer, Schals und Socken, aber auch Gartenstäbe mit kupfernem Windspiel – aufgebaut auf einem großen alten Arbeitsschlitten. Der Sommer steckt als Marmelade und Likör in Gläsern und Flaschen. Krippen wiederum erinnern an das bevorstehende Weihnachtsfest.

Eine hübsche Weihnachtsidee sind die Türkränze aus aufgereihten Erdnüssen oder Adventskalender in verschiedenen Ausführungen. Besonders witzig und wohldurchdacht sind Kalender in Teekannenform, hinter deren „Türchen“ Tee- oder Honigportionen stecken. „Derjenige, der ein Türchen aufmacht, soll sich eine gute Tasse Tee zubereiten und diesen in Ruhe genießen“, bekommen Käufer als Rat mit auf den Weg. (löbh)